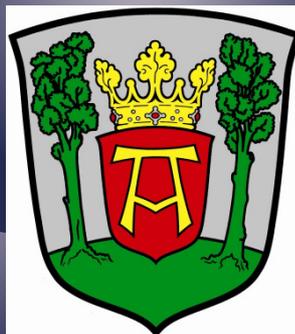


Vorstellung zur Wohnungsentwicklung in Aurich



FD 21, Peter Völker

absolute Bevölkerungsentwicklung

	Stadt Aurich	Landkreis Aurich	Land Niedersachsen
Bevölkerungszahl 2009 (Einwohner)	40.460	188.840	7.922.450
Bevölkerungszahl 2015 (Einwohner)	40.370	188.650	7.845.150
Bevölkerungszahl 2020 (Einwohner)	40.160	187.890	7.759.060
Bevölkerungszahl 2025 (Einwohner)	39.840	186.890	7.660.340
Bevölkerungszahl 2030 (Einwohner)	39.390	185.360	7.544.290

Quelle: Wegweiser Kommune, Bertelsmann-Stiftung

FD 21, Peter Völker

Rückgang Haushaltsgrößen bis 2030

Lage	2010	2030	
	(EW/HH)	Durchschnitt Land	Durchschnitt Landkreis
Aurich gesamt	2,10	1,95	1,91
Innenstadt	2,00	1,86	1,82
Ortsteile	2,26	2,10	2,05

FD 21, Peter Völker

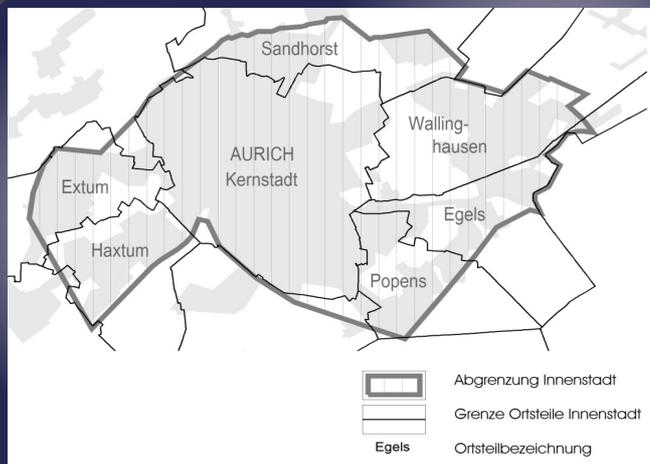
Wohnungsbedarf bis 2030 nach Wohnformen
im Stadtgebiet Aurich

Wohnform	Haushaltsgröße n-bezug (WE)	Gewerbeentwic- klung (WE)	Summe (WE)
1-FH	720	100	820
2-FH	180	200	380
MFH	360	200	560
GB	90	100	190
Summen	1350	600	1950

WE = Wohneinheiten

FD 21, Peter Völker

Übersicht Abgrenzung Innenstadtbereich



Grüß: Fachdezernat 21, Planungsamt, Chilla
 PD 21, Peter Völker, Aurich Zeichner + Wirtschaftsförderung,
 Bruttobauflächenbedarf, Folie II

Bruttobauflächenbedarf in der Innenstadt Aurich bis 2030

Wohnform	Bruttobaufläche je WE (qm)	WE-Bedarf ¹⁾	Bruttobaufläche n-bedarf in ha
1FH	900	360	32,4 ha
2FH	450	90	4,0 ha
MFH	350	560	19,6 ha
GB	250	190	4,8 ha
Summe		1.200	60,8 ha

¹⁾ siehe Tabelle „Wohnheitennachfrage nach Wohnformen bis 2030“

PD 21, Peter Völker



FD 21, Peter Völker

Darstellung Bedarf Bundeswehrgelände

Wohnform	Bruttobaufläche je WE	WE-Bedarf	Anteil-Bedarf % Innenstadt	Bruttobauflächen in ha
1 FH	900	110	30 %	10 ha
2 FH	450	45	50 %	2 ha
MFH	350	200	35 %	7 ha
GH	500	140	75 %	7 ha
		495	40 %	26 ha

FD 21, Peter Völker

Festsetzung zu besonderem Wohnbedarf

→ § 9 Abs. 1 Nr. 7 BauGB
Flächen auf denen ganz oder teilweise nur Wohngebäude,
die mit Mitteln der sozialen Wohnraumförderung
gefördert werden könnten, errichtet
werden dürfen, bzw.

→ § 9 Abs. 1 Nr. 8 BauGB
einzelne Flächen auf denen ganz oder teilweise nur
Wohngebäude errichtet werden dürfen, die für
Personengruppen mit besonderem Wohnbedarf
bestimmt sind.

FD 21, Peter Völker

Fördermöglichkeiten der N-Bank

- Modernisierung, Aus- und Umbau, sowie Erweiterung von Mietwohnungen in Fördergebieten.
- Mietwohnungen für ältere Menschen einschließlich generationsübergreifenden Wohnens und Menschen mit Behinderung.
- Mietwohnraum für gemeinschaftliche Wohnformen einschließlich des generationsübergreifenden Wohnens.

FD 21, Peter Völker

